



Tipps & Tricks zum Jahresthema

Hier unsere Anregungen:

Einkauf

- Verpackungsarme Produkte wählen
- Langlebige Artikel kaufen
- Wiederverwendbare Taschen aus Stoff oder Papier statt aus Plastik
- Einkauf von gebrauchten Waren: z.B. Second-Hand
- Entscheidung für Ökotextilien aus fairem Handel
- Verzicht auf unnötige Produkte wie WC-Beckensteine, Duftsprays oder aggressive Spezialreinigungsmittel

Ernährung

- Saisonale Produkte aus der Region wählen
- Bioprodukten den Vorzug geben
- Fleischlose Tage einführen



**"Wir achten gut auf unsre Welt,
jeder ein Stück - das ist was zählt!"**

...so lautet das diesjährige Jahresthema 2019/20 im Kindergarten.

Geht es Ihnen auch so?

Sie hören täglich Berichte im Radio, lesen Zeitungsartikel und sehen Reportagen zum Thema „Nachhaltigkeit & Umwelt“. Dies ist zurzeit „in aller Munde“.

Geht es uns auch alle an?

Wir meinen ja und haben uns deshalb entschieden, uns mit diesem Thema im Kindergarten zu beschäftigen.

Es wird immer darüber geredet, dass die Menschen anfangen sollen, nachhaltig zu denken, nachhaltig zu handeln, nachhaltig zu leben.

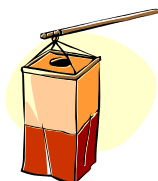
Was heißt das eigentlich?

Nachhaltigkeit bedeutet, dass wir uns überlegen, was die Dinge, die wir tun auf Dauer für Auswirkungen haben. Und dass wir versuchen, die Dinge so zu erhalten wie sie sind. Denn täglich können wir uns aufs Neue für einen nachhaltigen Lebensstil entscheiden. Jeder von uns kann durch sein eigenes Handeln seinen Beitrag leisten. Und das wollen wir in diesem Jahr mit unseren Kindern herausfinden.

Unsere Ziele dazu sind:

- Die Kinder erleben ihre Heimat auf vielfältige Art und Weise und lernen ihre Umgebung und Kultur kennen und schätzen.
- Die Kinder werden sensibel für ihre Umwelt, entwickeln ein Bewusstsein für Nachhaltigkeit und erlernen Wege zur Mitwirkung.
- Die Kinder wissen, dass unsere Welt nur durch gemeinsames, umweltgerechtes Handeln erhalten werden kann.

Über unsere Aktionen zum Jahresthema informieren wir Sie in den **Gruppentagebüchern** und hier im **Extrablatt**.



Laternenzug am Martinstag

Am 11.11. wird der Namenstag des Hl. Martin gefeiert. Jedes Jahr findet deshalb in dieser Zeit das Martinsfest statt.

Wir feiern im Kindergarten am Montag, 11.11.19

Der Martinstag wird am Vormittag in jeder Kindergartengruppe gefeiert. Das Rollenspiel mit der Mantelteilung und das Teilen einer großen gebackenen Martinsgans stehen im Mittelpunkt. Die neuen Kinder basteln sich eine Laterne, die anderen verwenden die Laterne vom vergangenen Jahr. So nachhaltig handhaben wir es auch im nächsten Jahr. Bitte bewahren Sie deshalb die Laterne auf.

Den Martinstag feiern wir auch in diesem Jahr mit Ihnen gruppenintern. Wir treffen uns an verschiedenen Orten, machen einen Laternenumzug, singen Martinslieder und die Kinder spielen die Martinsgeschichte. Zum Schluss erhalten die Kinder eine Martinsgans und wir wandern zurück zum Ausgangspunkt. Dankeschön den Bäckerinnen und Bäckern! Bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider ausfallen.

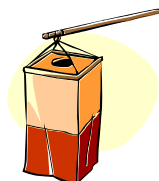
Die Kindergartengruppen treffen sich um 17.30 Uhr:

Gruppe 1: vor der Panoramarena
Gruppe 2: Parkplatz Freibad
Gruppe 3: am Vogesenweg 6
Gruppe 4: vor der Kirche

Gruppe 5: an der Feuerwehr
Gruppe 6: am Kiga in Ermengerst
Gruppe 7: am Spielplatz Bibertal
Gruppe 8: am Eingang Gr. 4/8

Der Laternenumzug in Ermengerst:

Bitte kommen Sie **um 17.30 Uhr zum Kindergarten**. Von dort startet unser Laternenumzug.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Unterstützung der Körpermotorik, In der Regel übernimmt dann eine Frühförderstelle oder ein Heilpädagogischer Fachdienst die Begleitung und eine externe Heilpädagogin „besucht“ das Kind einmal die Woche. In unserer Einrichtung besteht jedoch der große Vorteil, dass ich als Heilpädagogin vor Ort bin, die Integrationsgruppen ca. drei Mal jeweils eine Stunde in der Woche begleiten kann, die Kolleginnen, die anderen Kinder in der Gruppe und die Abläufe in der Einrichtung gut kenne. Ich freue mich auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit.

Beste Grüße

Ursula Eggenberger



Verwendete Literatur:

BHP Positionspapier P.03 Heilpädagoginnen und Heilpädagogen in Kindertagesstätten, September 2013 Berlin, BHP Verlag

Wirts, C. Wertfein, M. Wengert, C. Frank, C. Lust und Mut zur Inklusion in Kindertageseinrichtungen, Handreichung zur Öffnung von Kindertagesstätten für Kinder mit Behinderung, (Juni 2015) München, Staatsinstitut für Frühpädagogik

Gröschke, D. (1997) Praxiskonzepte der Heilpädagogik, 2. Auflage, München: Reinhardt Verlag

steigende Anforderungen ohne wesentliche personelle Anpassung, machen ein bedarfsorientiertes und kompetentes Handeln für pädagogisch Tätige oft zu einer „Gratwanderung“. Hier kann die gemeinsame Arbeit mit dem Kind und den Eltern, gegenseitige Unterstützung und Beratung in einem multiprofessionellen Team mit Erzieherinnen, Kinderpflegerinnen und zusätzlichen Heilpädagoginnen entlasten (vgl. Positionspapier BHP, S.11ff).

Die Aufträge der Heilpädagogik



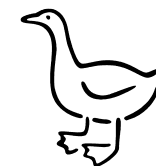
Kinder die Schwierigkeiten machen, sind Kinder die Schwierigkeiten haben. Diese Grundhaltung prägt die Arbeit der Heilpädagogik. Das Kind soll in seiner Gesamtheit erfasst und verstanden werden. Dazu gehören vor allem seine Interessen, seine Stärken, die Problematik und sein soziales Umfeld. Heilpädagogischer Bedarf besteht, wenn eine Diskrepanz zwischen dem Können des Kindes, seinem Wollen und den Erwartungen von außen besteht (vgl. Gröschke 1979, S.222).

Die Heilpädagogik bietet Begleitung und Unterstützung von außen an. Bei dieser Begleitung geht es darum die inneren Impulse des Kindes zu aktivieren oder auch Impulse für die weitere Entwicklung zu setzen. Dabei wird immer an den Interessen und Stärken des Kindes angeknüpft und sein Umfeld mit in den Blick genommen. Wird beim Kind ein Heilpädagogischer Bedarf vermutet, ist es notwendig interdisziplinär zu arbeiten. Nach Informationsaustausch zwischen Eltern, Gruppenleiterin und Heilpädagogen besprechen sich die Eltern mit dem Kinderarzt. Auffälligkeiten, bei denen Heilpädagogische Unterstützung beantragt werden kann, sind zum Beispiel Schwierigkeiten im Sozialverhalten, Emotionale Auffälligkeiten, ADHS- Verdacht, Autismus Spektrum Störungen, Kinder mit körperlichen Behinderungen, Sprachverzögerungen, Motorische Störungen, belastende familiäre Situationen.

Die Heilpädagogische Diagnostik setzt sich bei Beobachtungen im Gruppenalltag, Spielsituationen mit dem Kind, Gesprächen mit Eltern und Kolleginnen Screenings und Betrachtung des sozialen Umfeldes mit der Problematik auseinander. Immer wieder ist es auch von Vorteil, eine Diagnostische Maßnahme außerhalb der Einrichtung hinzuzuziehen, um so noch weitere Blickwinkel auf das Kind zu berücksichtigen.

Aufgrund all dieser Informationen kann dann ein Heilpädagogischer Förderplan erstellt werden, welcher auf den Ressourcen und Stärken des jeweiligen Kindes basiert. Mögliche Inhalte eines Förderplanes sind z.B. Wahrnehmungsförderung, Förderung des Beziehungsaufbaus innerhalb der Gruppe, Weiterentwicklung des Selbstwertgefühls und des Selbstwirksamkeitserlebens, Unterstützung bei der Handlungsplanung,

Rezept Martinsgänse



Zutaten:

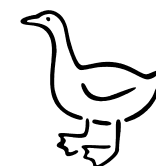
150g	Magerquark
300g	Mehl
75g	Zucker
6	Esslöffel Öl
6	Esslöffel Milch
1	Päckchen Vanillezucker
1	Päckchen Backpulver

Zur Verzierung:

1	Ei
	Rosinen

Alle Zutaten außer Ei und Rosinen vermischen. Den Quark-Öl-Teig nicht zu dünn auswellen und Gänse ausstechen. Diese mit Eigelb bestreichen und auf Backpapier legen. Die Rosinen werden für die Augen verwendet.

Im vorgeheizten Backofen bei 180°ca. 15 Minuten backen. Gutes Gelingen!
Im Kindergarten hat jede Gruppe eine Ausstechform zum Ausleihen. Bitte fragen Sie danach.



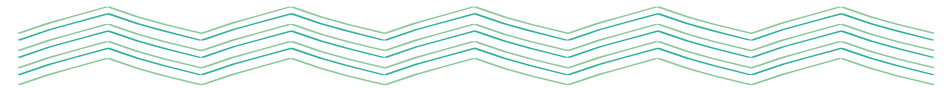


Unser Kindergarten-Team 2019/2020:

- Birgit Aigner (Erzieherin, Leiterin)
- Gruppe 1 Diana Merz, Mo – Mi, Fr (Erzieherin)
Karolin Roth, Mi/Do (Erzieherin)
Anke Fabian-Schwab, Mo/Di + Do/Fr (Kinderpflegerin)
- Gruppe 2 Valerie Haag (Päd. Fachkraft)
Melanie D’Aria Mo/Di/Do/Fr (Kinderpflegerin)
Katrin Anich – Springerin, Mi/Do (Erzieherin)
- Gruppe 3 Bettina Greinwald, Mo – Do (Erzieherin)
Sabine Arnold (Kinderpflegerin)
Katrin Anich – Springerin, Fr (Erzieherin)
- Gruppe 4 Carolin Kreuzer (Erzieherin)
Lisa Immler (Kinderpflegerin)
Ulli Mandler, Mo + Di (Erzieherin)
- Gruppe 5 Carolin Steinweg (Päd. Fachkraft)
Carla Hein (Kinderpflegerin)
- Gruppe 6 (Ermengerst) Ute Wolf (Erzieherin)
Carolin Ebenhoch (Kinderpflegerin)
Eva Brutscher, Mo-Mi (Päd. Fachkraft)
Fabian Mikolajec (OptiPrax-Erzieherausbildung)
- Gruppe 7 Alexandra Zinth (Erzieherin, stellv. Leitung)
Claudia Lovento (Kinderpflegerin)
Tanja Geys (Sozialpädagogisches Seminar, 2. Jahr)
- Gruppe 8 Katja Schmid (Erzieherin)
Nicole Strobel (Kinderpflegerin)
- Zusätzliche Mitarbeiterinnen:
Katrin Anich – Springerin (Erzieherin)
Nadine Kunert – Springerin (Kinderpflegerin)
Ursula Eggensberger (Erzieherin, Heilpädagogin)
Heike Philipp (Ausgabe Mittagessen)

Elternbeiräte & Kinderräte

	Unser Elternbeirat:	Unsere Kinderräte:
Gr. 1	Stefanie Rietzler Sandra Scholl	Hanna & Jan
Gr. 2	Veronika Haggenmüller Kerstin Knoch	Lia & Emil
Gr. 3	Carolin Gegenbauer Daniela Krißmayr	Ella & Johanna
Gr. 4	Manuela Fischer Natalie Stadelmann	Laura & Oscar
Gr. 5	Dr. Birte Holzleitner Julia Tremli-Thalkofer - Stellvertreterin	Karina & Lea
Gr. 6	Jessy Flisar Julia Zahnsinger - Vorsitzende	Leni & Simon
Gr. 7	Ariane Felder - Schriftführerin Christiane Unterrainer	Ben & Jana
Gr. 8	Johanna Keidler Annika Vogt	Marino & Isabella



Obstteller

Das schon bestehende EU-Schulobst- und Gemüseprogramm (auch Schulfruchtprogramm) ist nach wie vor auch auf Kindergärten ausgeweitet. Stephan Müller – Bio Obst- und Gemüsehändler aus Immenthal bei Günzach - beliefert Ermengerst und Wiggensbach einmal die Woche in der Regel mit einer Obst- und/oder einer Gemüseportion in der vorgeschriebenen Menge pro Kind. Zusätzlich bereichern sie, liebe Eltern, unseren Obst- und Gemüseteller durch regelmäßige Spenden. Herzlichen Dank dafür! Bitte sprechen Sie sich mit den Mitarbeitern Ihrer Gruppe über die benötigte Menge ab.

Verantwortlich für alle Berichte:
Das Kindergartenteam aus Wiggensbach + Ermengerst

Der Morgen in Gruppe 5

Dieses Jahr starten wir mit 24 Kindern in unseren Kindergartenalltag. Seit dem ersten Tag werden unsere Kinder morgens freudig in der Gruppe empfangen und kommen in Ruhe bei uns an.

Um 8.30 Uhr wird mit einer Klangschale zum Morgenkreis geklingelt und wir versammeln uns auf dem Teppich. Dort geben wir unserem Sitznachbarn freundlich die Hand, begrüßen ihn mit einem „guten Morgen“ und nennen seinem Namen. Danach zählt ein Kind mit Hilfe der Zählkette die Kinder.

Nachdem wir Wichtiges besprochen haben oder immer Montags eine Erzählrunde vom Wochenende beendet haben, gehen die großen Paten mit ihren Schützlingen sowie die Mittelkinder zur Toilette und zum Händewaschen.

In dieser Zeit wird der Raum mit Teelichtern und leiser Musik hergerichtet und die Kinder suchen sich einen Platz zum Brotzeit machen. Durch diese gemütliche Atmosphäre wird unsere gemeinsame Brotzeit zu einem wertvollen Gruppenritual. Beim gemeinsamen Sitzen und Essen in wohliger Stimmung entstehen anregende Gespräche und ein entspanntes Frühstück, das wir alle sehr genießen.

Für unsere Gruppe 5 ist es ein besonderes Ritual, eine kostbare Zeit gemeinsam in den Tag zu starten und erstmal ankommen zu können. Vor allem für unsere 8 neuen Kinder bewährt sich dieser besondere Tagesbeginn und nach einer guten Brotzeit können alle gestärkt in den Gruppenvormittag starten.

Neue Mitarbeiter stellen sich vor:



Liebe Eltern!

Nach meinem Umzug ins Allgäu vor 20 Jahren, fand ich erstmals eine Anstellung im KIGA Wiggensbach.

Man findet mich nun, nach 10jähriger Tätigkeit in einem Kinderheim, zum 2. Mal als Erzieherin in Gruppe 6 in Ermengerst. Ich freue mich erneut auf viele gemeinsame Erlebnisse mit den Großen von Morgen. Meine Freizeit verbringe ich mit Naturheilkunde, Ausflügen mit dem Wohnmobil, Sport und Musik.

Hallo, mein Name ist **Tanja Geys**. Ich komme aus Wiggensbach und habe dieses Jahr meine Erzieherausbildung mit dem Sozialpädagogischen Seminar in der Gruppe 7 angefangen. Zuvor habe ich im Verkauf gearbeitet, bin jedoch nie von dem Gedanken mit Kindern zu arbeiten weg gekommen.

Ich freue mich sehr auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen, liebe Eltern, dem Team und natürlich auch den Kindern.

Hallo liebe Eltern, ich heiße **Fabian Mikolajec**, bin 18 Jahre alt und wohne in Ermengerst. Ich habe im September eine 3jährige Ausbildung als Erzieher begonnen und bin in Ermengerst in der Gruppe 6 tätig. Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und den Kindern.

Liebe Eltern, ich heiße **Katrin Anich**, bin 20 Jahre alt und komme aus Wiggensbach. Im Juli 2019 beendete ich meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin in Leutkirch. Seit September arbeite ich nun hier im Kindergarten Wiggensbach als Springerkraft. Auf eine gute Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern freue ich mich sehr!

Was gibt's Neues?



☞ Ferienkindergarten

Von Montag, 28.10. – Donnerstag 31.10.19 haben wir „Ferienkindergarten“. Das heißt, der Kindergarten in Wiggensbach und Ermengerst ist geöffnet, besondere Angebote machen Pause.

☞ Maximus

In diesem Kindergartenjahr interessieren sich wieder alle 53 Vorschulkinder aus Wiggensbach und Ermengerst für unser zusätzliches Angebot „MAXIMUS“ am Mittwoch- bzw. Donnerstagnachmittag. Wir haben die Gruppenstärke etwas verringert, deshalb gibt in jetzt fünf Maximus-Gruppen:

ROT – BLAU – GELB – GRÜN – ORANGE

☞ Thema Buchausstellung in Krippe und Kindergarten

In der Zeit von Montag, 4.11. bis Mittwoch, 13.11.19 findet in Wiggensbach und Ermengerst eine Buchausstellung statt. Während der Öffnungszeiten haben Sie die Möglichkeit ausführlich zu schmökern.

So unterstützen Sie uns: Bei Interesse können Sie bei uns alle Bücher bestellen, auch solche die nicht ausgestellt sind! Also falls Sie zu Weihnachten Bücher verschenken, tun Sie's über uns!

Vom Erlös - 10% des Umsatzes – stocken wir immer sofort unsere Kindergarten-Bibliothek auf. So gibt es in den Lesecken der Gruppen immer wieder neue Bücher zu lesen! Herr Schrankenmüller von der Buchhandlung Pröpster wird am Mittwoch, 6.11. um 20.00 Uhr seine Favoriten in der Wiggensbacher Aula vorstellen. Sie sind herzlich eingeladen!

☞ Bücherregal im Kindergarten

In unserem Bücherregal in der Wiggensbacher Aula finden Sie gebrauchte Lektüre aus vielen Bereichen. Wenn Sie ein Buch mitbringen und ins Regal stellen, dürfen Sie ein anderes mitnehmen. Wir wünschen interessantes Lesevergnügen!

☞ Bücherei im WIZ

Unsere gut sortierte Bücherei in Wiggensbach freut sich immer über kleine und große Leser. Das Programm ist in allen Sparten aktuell und äußerst vielfältig! Bestimmt werden Sie fündig – schauen Sie doch mal vorbei!



Heilpädagogik was ist das?

Liebe Eltern,
manche von Ihnen kennen mich schon, andere haben mich vielleicht nur im vorbei gehen wahrgenommen. Mein Name ist Ursula Eggenberger, ich arbeite 35 Stunden in der Woche fest in unserer Einrichtung. Ich habe vor vielen Jahren die Ausbildung zur Erzieherin gemacht und einige Jahre in diesem Beruf gearbeitet. 2014 habe ich mich dann entschlossen zusätzlich zu meinem bisherigen Beruf die Weiterbildung zur staatlich anerkannten Heilpädagogin zu absolvieren. Diese Weiterbildung konnte ich, nach drei Jahren berufsbegleitendem Studium, am Institut für soziale Berufe in Ravensburg abschließen. Seit Februar 2018 habe ich nun die Stelle der Heilpädagogin im Kindergarten in Wiggensbach übernommen.



Weshalb Heilpädagogik in der Kindertagesstätte?

„Ein zentrales Ziel der bayrischen Staatspolitik sind Teilhabe- und Chancengleichheiten in allen Lebensbereichen“ (vgl. Lust und Mut zur Inklusion in Kindertageseinrichtungen, S.4).

Mit der Ratifizierung der UN- Behindertenrechtskonvention hat sich Deutschland dazu verpflichtet, allen Menschen, „volle und wirksame Teilhabe an der Gesellschaft und Einbeziehung in die Gesellschaft zu ermöglichen. (...) Für die Länder resultiert daraus die Pflicht, auf Grundlage der UN-BRK Gesetzesvorgaben und Fördermöglichkeiten zu entwickeln, die das Ziel und den Zweck haben, Bildung, Erziehung und Betreuung für alle Kinder in Kindertageseinrichtungen zu ermöglichen, zu stärken und weiterzuentwickeln (vgl. Positionspapier BHP, S.4).

Von Pädagogischen Fachkräften werden seit Jahren frühere und stärkere Auffälligkeiten bei Kindern in den Bereichen des Verhaltens, der Sensumotorik, der Sprache, psychischer Auffälligkeiten und zunehmende Überforderung von Eltern in ihrem Erziehungsauftrag festgestellt. Viele Fachkräfte spüren dadurch zunehmend Belastung in ihrem Arbeitsalltag. Mit Umsetzung der Inklusion in den Einrichtungen verändern sich die Anforderungen an das Personal noch einmal enorm. Hier kann personelle, fachliche Unterstützung unter anderem durch Heilpädagoginnen hilfreich und entlastend sein. Aktuelle Erfahrungen machen außerdem deutlich, dass die Herausforderungen an Kindertageseinrichtungen sowohl im Bereich der Förderung von Kindern als auch in der Gestaltung von Erziehungspartnerschaften deutlich gestiegen sind. Aktuelle Rahmenbedingungen, wie Betreuungsschlüssel, Fachkräftemangel,

Umfrage-Ergebnisse im Kindergarten

Liebe Eltern!

Der Rücklauf der Elternumfrage lag im **Kindergarten** bei sehr hohen **94,4%**! Dafür bedanken wir uns ganz herzlich!

So sieht der Ferienplan 2019/20 für den Kindergarten aus:

Weihnachten	Mo – Mo 23.12.19 – 06.01.20	Weihnachtsferien so wie in der Schule
Teamfortbildung	Do – Fr 30.01. + 31.01.20	Bedarfgruppe für die angemeldeten Kinder
Pfingsten	Fr 12.06.20	„Fenstertag“ geschlossen
Sommer	Mo – Fr 03.08. – 28.08.20	Sommerferien
Sommer Bedarfsgruppe	Mo - Fr 03.08. – 07.08.20	Bedarfgruppe für die angemeldeten Kinder
Teamtag 2020/21	Mo 31.08.20	Einrichtung geschlossen

✍ 93,5% der Befragten im Kindergarten sind mit unseren Öffnungszeiten zufrieden.

✍ Die Flexibilität der Betreuungsmöglichkeiten bezüglich der Bring- und Abholzeiten wurde von Ihnen mit 97,6% bestätigt.

✍ Dankeschön den äußerst zahlreichen Eltern – 77,1% -, die sich auf unterschiedliche Art und Weise mehr einbringen wollen. Wir werden gerne auf Sie zukommen!

✍ Besonders freut uns Ihre Hilfsbereitschaft in den unterschiedlichsten Bereichen, z. B. haben sich für den Auf- und Abbau des Frühjahrs- und Herbstbasars sehr viele Freiwillige gemeldet. Das ist wirklich prima! Wir werden uns zu gegebener Zeit an Sie wenden!

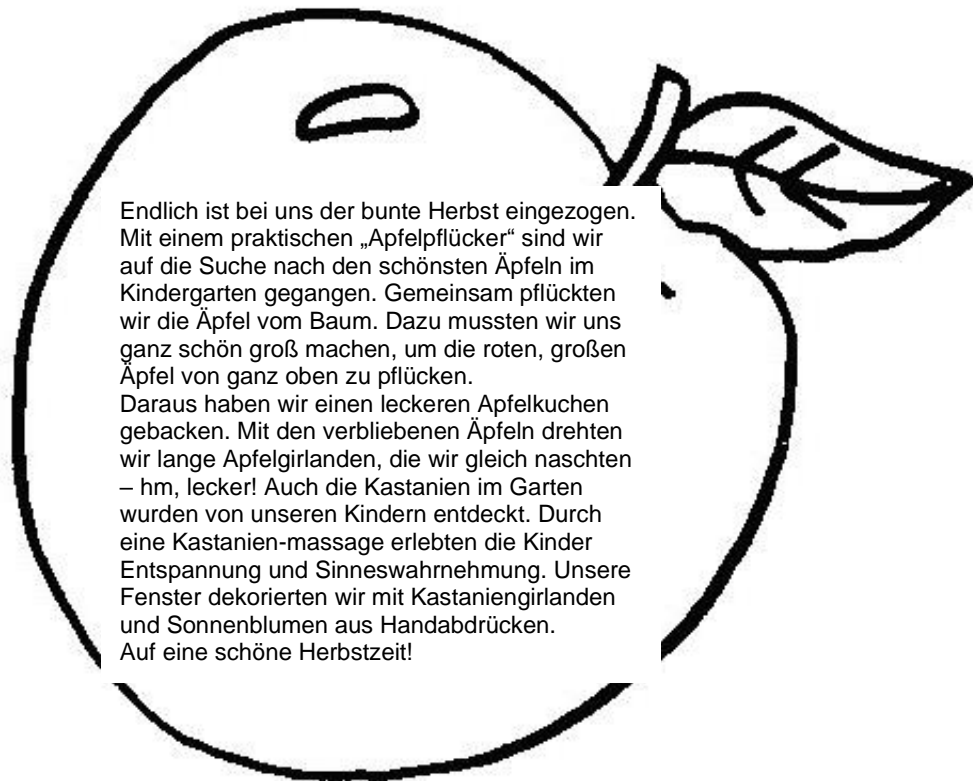
✍ Gerne möchten wir für Ihnen, liebe Kindergarteneltern, passende Elternabende anbieten. Wir werden uns darüber mit den Beiräten austauschen.

Das fällt unseren Elternbeirätinnen zum Jahresthema „Umwelt & Nachhaltigkeit“ ein:

- Verantwortung – Natur bewusst erleben, Naturverständnis vermitteln – Umwelt schützen – bewusstes Konsumverhalten – an unsere Mitmenschen denken – WERTE und GRUNDLAGEN von unseren Kindern fördern, damit sie verantwortungsbewussten Alltag mitgestalten können.
- Wir können mit vielen kleinen Dingen Großes bewirken. Für uns. Unsere Kinder. Die Zukunft.
- Wenn du die Welt verändern willst, musst du bei dir selbst anfangen.
- Wir sollten alle achtsam mit unserer Umwelt umgehen. Unsere Kinder sollten auch noch eine wunderschöne und grüne Zukunft erleben können. Jeder muss etwas dazu beitragen, damit wir die Umwelt erhalten können.
- „Kinder spielen aus dem gleichen Grund wie Wasser fließt und Vögel fliegen!“ – Weil draußen sein glücklich macht & eine intakte Natur das Wichtigste ist!
- Think global, act local!
Das Wichtigste des ersten Schrittes ist die Richtung – nicht die Weite! Jeder Schritt zählt.
- Bewusster leben – regional einkaufen – für zukünftige Generationen gute Lebensperspektiven erhalten
- Greta – Zukunft – Politik
Alltag gestalten – Verantwortung
Was ist für uns selbstverständlich?
- Plastikmüll vermeiden – regional einkaufen – ehrlicher und achtsamer Umgang mit Lebensmittel, Wasser und Strom.
- Konsumverzicht (jeder Kleiderschrank platzt – wieso nicht mal das Allgäu im Urlaub genießen statt wegzufahren)
Regional einkaufen statt immer nur billig – JEDE kleine Aktion zählt!

- Müllvermeidung – Mülltrennung – schaffen schon die Kleinsten!
- Dass man sich überlegt, was die Dinge, die man macht auf Dauer für Auswirkungen haben. Und dass man versucht, die Dinge so zu erhalten, wie sie sind.
- Wasserverbrauch
- Jeder Einzelne zählt. Jeder kann etwas bewirken.
- Unsere Erde ist schön – wenn jeder seinen Beitrag leistet, können wir diese Schönheit hoffentlich für uns, unsere Kinder und unsere Enkel erhalten.

Der Apfel in Gruppe 4





Termine © Termine © Termine © Termine

Liebe Eltern!
Liebe Extrablatt-Leser!

Oktober 2019

Es ist soweit – die erste Ausgabe 2019/20 - unserer Kindergartenzeitung Extrablatt – ist fertiggestellt!

Wie immer erzählen wir Ihnen aus unseren Gruppen, berichten von Interessantem und lassen Sie teilhaben an verschiedenen Aktionen.

Lassen Sie sich einladen und nehmen Sie sich etwas Zeit durch unser Heftchen zu schmökern. Wir wählen ganz bewusst die „Papierform“. Suchen Sie sich für die kleine „Lese-Auszeit“ einen gemütlichen Platz, vielleicht eine wohlschmeckende Tasse Tee dazu und los geht's!

Schreiben Sie sich doch die Ferientermine – siehe Umfrageergebnisse - gleich in den eigenen Kalender, so gehen sie nicht verloren. Zu finden sind sie auch auf unserer Homepage www.wiggensbachfuerkinder.de.

Folgende Artikel finden Sie in dieser Ausgabe:

- ☉ Interessantes zum Jahresthema im Kindergarten
- ☉ Unser Kindergartenteam
- ☉ Neue Mitarbeiter stellen sich vor
- ☉ Laternenumzug an Sankt Martin
- ☉ Rezept „Martinsgänse“
- ☉ Was gibt's Neues?
- ☉ Kinderseite
- ☉ Ergebnisse der Elternumfrage mit Ferienplan
- ☉ Das fällt unseren Elternbeirätinnen zum Jahresthema ein
- ☉ Der Apfel in Gruppe 4
- ☉ Heilpädagogik – was ist das?
- ☉ Der Morgen in Gruppe 5
- ☉ Unsere Wahlergebnisse – Kinderräte/Elternbeiräte
- ☉ Tipps & Tricks zum Jahresthema
- ☉ aus Kindermund: „Jetzt red i“
- ☉ Termine

Mo - Do 28.10. - 31.10.19	Ferienkindergarten Die Einrichtungen ist geöffnet, die Angebote machen Pause
Montag – Mittwoch 04.11. – 13.11.19	Bilderbuchausstellung im Kindergarten Wiggensbach + Ermengerst
Mittwoch 06.11.19 – 20.00 Uhr Kiga-Aula Wiggi	ELTERN spezial Thema: „Neue Bilderbücher“ mit Herrn Schrankenmüller im Kiga Wiggensbach
Mi + Do + Fr 06. - 08.11.19 8.30 Uhr	Kindergarten Wiggensbach: Wir singen „Laternenlieder“ zu St. Martin mit Kindern und interessierten Eltern im Gymnastikraum im UG –Treppenhaus ist neben der Brücke
Montag 11.11.19 – 17.30 Uhr	Laternenumzug mit Martinsspiel - Kindergarten Wiggensbach + Ermengerst Treffpunkt: am vereinbarten Ort der jeweiligen Gruppe – siehe Artikel im Heft
Voraussichtlich Dienstag - Freitag 10. – 13.12.19	Skikurs in Eschach für Kindergartenkinder nur bei ausreichender Schneelage Anmeldebögen liegen zeitnah aus
Mo – Mo 23.12.19 – 06.01.20	Weihnachtsferien – die Einrichtung ist geschlossen
Do + Fr 30. + 31.01.20	Teamfortbildung – Kiga geschlossen Für die angemeldeten Kinder geöffnet

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!
Ihr Kindergartenteam aus Wiggensbach und Ermengerst